

622876-2026 - Wettbewerb

Deutschland – IT-Dienste: Beratung, Software-Entwicklung, Internet und Hilfestellung –
IT_TeTraoBe_2026

OJ S 175/2026 10/09/2026

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung - Änderungsbekanntmachung
Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Bundesagentur für Arbeit (BA), vertreten durch den Vorstand, hier vertreten durch die Leitung des Geschäftsbereiches Einkauf im BA-Service-Haus

E-Mail: Service-Haus.Einkauf-Infrastruktur@arbeitsagentur.de

Rechtsform des Erwerbers: Von einer zentralen Regierungsbehörde kontrollierte Einrichtung des öffentlichen Rechts

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Sozialwesen

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: IT_TeTraoBe_2026

Beschreibung: Auftragsgegenstand sind operative IT-Beratungsleistungen diese umfassen insbesondere Beratung, Bewertung, Untersuchung und Unterstützung bei der Konzeption zu nachfolgenden Themenblöcken: • Automatisierung in der Bundesagentur für Arbeit • Human Friendly Automation in der Bundesagentur für Arbeit • Befähigung der Organisation zu Automatisierungsthemen • Die IT der BA in der Hybriden Multicloud • Umorganisation • Agile Zusammenarbeit • HR Digitalisierung und Transformation von HR-IT-Systemen und Prozessen
Kennung des Verfahrens: cfb86d87-a0eb-43b3-b8e1-eedeece9c28d

Interne Kennung: 13-26-00188

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 72000000 IT-Dienste: Beratung, Software-Entwicklung, Internet und Hilfestellung

2.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Nürnberg/Fürth

Postleitzahl: 90478

Land, Gliederung (NUTS): Nürnberg, Kreisfreie Stadt (DE254)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung
Schwerwiegendes berufliches Fehlverhalten: Vordrucke D.7 und D.8 (Erklärung zwingende und fakultative Ausschlussgründe): Eigenerklärungen des Bieters/des bevollmächtigten Mitglieds der Bietergemeinschaft (BG) zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen gemäß §§ 123, 124 GWB im Zusammenhang mit einer strafrechtlichen Verurteilung, Zahlung von Steuern oder Sozialversicherungsbeiträgen, sozial- und arbeitsrechtlichen Verpflichtungen, Insolvenz, anderen schweren beruflichen Verfehlungen, wettbewerbsverzerrenden Verhaltensweisen, Interessenkonflikt aus Beratungstätigkeiten, Auskünften und Informationen. Bei Bildung von Bieter- bzw. Bewerbergemeinschaften ist hinsichtlich des Nichtvorliegens von zwingenden bzw. fakultativen Ausschlussgründen (§§ 123, 124 GWB) auf alle Teilnehmer der Bieter- bzw. Bewerbergemeinschaft abzustellen. Bei Bildung von Bewerber- bzw. Bietergemeinschaften müssen die Erklärungen für alle Teilnehmer der Bewerber- bzw. Bietergemeinschaft abgegeben werden. Sollte bei einem Teilnehmer oder mehreren Teilnehmern der Bewerber- bzw. Bietergemeinschaft ein einschlägiger Ausschlussstatbestand vorliegen, ist dessen Name bzw. sind deren Namen auf der gesondert beizufügenden Anlage zu vermerken und zu erläutern, warum dennoch eine Teilnahme an dem gegenständlichen Vergabeverfahren möglich sein soll. Vordruck D.6 (Erklärung Eignungsleihe) und Vordruck D.2 (Erklärung Unterauftrag): Angabe der Teile des Auftrags mit Absicht der Unterbeauftragung /Eignungsleihe und Benennung der bereits feststehenden Unterauftragnehmer. Bestätigung, dass im Hinblick auf die angegebenen Unternehmen keine Ausschlussstatbestände im Sinne der in den Vordrucken D.7 und D.8 angegebenen Tatbestände vorliegen bzw. dass die Vergabestelle entsprechend informiert wird, wenn derartige Ausschlussgründe vorliegen und die entsprechenden Nachweise (z.B. Verpflichtungserklärungen) beigelegt sind oder spätestens nach entsprechender Aufforderung vor Zuschlagserteilung eingereicht werden. Vordruck D.0 (Angebotsschreiben): Bei Aufträgen ab einer Höhe von 50.000 € ohne MwSt. fordert die Vergabestelle für den Bieter/jedes Mitglied einer BG, der/die den Zuschlag erhalten soll, vor Zuschlagserteilung eine Auskunft aus dem Wettbewerbsregister nach § 6 des Wettbewerbsregistergesetzes (WRegG) an. Dafür sind mit dem Vordruck D.0 die benötigten Angaben zu übermitteln. Vordruck Eigenerklärung Russland (Erklärung bzgl. Artikel 5 k) Absatz 1 der Verordnung (EU) Nr. 833/2014 in der jeweils gültigen Fassung): Es ist gemäß Artikel 5 k) Absatz 1 der Verordnung (EU) Nr. 833/2014 in der jeweils gültigen Fassung verboten, öffentliche Aufträge oder Konzessionen an folgende Personen, Organisationen oder Einrichtungen zu vergeben bzw. Verträge mit solchen Personen, Organisationen oder Einrichtungen weiterhin zu erfüllen: a) russische Staatsangehörige oder in Russland niedergelassene natürliche oder juristische Personen, Organisationen oder Einrichtungen, b) juristische Personen, Organisationen oder Einrichtungen, deren Anteile zu über 50 % unmittelbar oder mittelbar von einer der unter Buchstabe a genannten Organisationen gehalten werden, oder c) natürliche oder juristische Personen, Organisationen oder Einrichtungen, die im Namen oder auf Anweisung einer der unter Buchstabe a oder b genannten Organisationen handeln, auch solche, auf die mehr als 10 % des Auftragswerts entfällt, Unterauftragnehmer, Lieferanten oder Unternehmen, deren Kapazitäten im Sinne der Richtlinien über die öffentliche Auftragsvergabe in Anspruch genommen werden.

5. Los

5.1. Los: LOT-0000

Titel: IT_TeTraoBe_2026

Beschreibung: Beschaffungsgegenstand ist ein Kontingent an Beratungsunterstützung, ohne Abnahmeverpflichtung, im Rahmen für Projekte und Linientätigkeiten mit IT Bezug. Die zu erbringenden operativen Beratungsleistungen sollen dabei unterstützen, schnell und effektiv

auf kurzfristige Anforderungen mit IT-Bezug reagieren zu können, die durch neue oder veränderte Geschäftsprozesse entstehen. Strategische Beratungsleistungen sind nicht im Rahmen dieses Vertrags zu erbringen. Strategische Beratungsleistungen können jedoch die Grundlage für die hier zu erbringenden operativen Beratungsleistungen sein. Der Auftragsgegenstand umfasst dabei insbesondere Beratung, Bewertung, Untersuchung und Unterstützung bei der Konzeption zu nachfolgenden Themenblöcken: 1. Automatisierung in der Bundesagentur für Arbeit 2. Human Friendly Automation in der Bundesagentur für Arbeit 3. Befähigung der Organisation zu Automatisierungsthemen 4. Die IT der BA in der Hybriden Multicloud 5. Umorganisation 6. Agile Zusammenarbeit 7. HR Digitalisierung und Transformation von HR-IT-Systemen und Prozessen Die Beratungsleistung wird in die Themenbereiche HR Transformation, Automatisierung und Cloud unterteilt. Dabei ist der HR-Transformationsberater vornehmlich für die Themenblöcke 5, 6 und 7, der Automatisierungsberater vornehmlich für die Themenblöcke 1, 2 und 3 und der Cloudberater vornehmlich für den Themenblock 4 zuständig. Ziel der Ausschreibung ist ein Rahmenvertrag mit den drei wirtschaftlichsten Bietern. Die drei Bieter mit dem besten Leistungs-/Preisverhältnis erhalten den Zuschlag Die Vertragslaufzeit beginnt mit Zuschlagserteilung. Der Leistungszeitraum beginnt ebenfalls mit Zuschlagserteilung, frühestens jedoch zum 08.12.2026, und endet nach Ablauf von 36 Kalendermonaten, gleichzeitig mit der Vertragslaufzeit, ohne dass es einer Kündigung bedarf. Die geschätzte Abrufmenge über den gesamten Leistungszeitraum hinweg beläuft sich auf ca. 39.000 Personenstunden (PS) das sind 3.900 (Personentage- PT). Ein PT entspricht dabei 10 PS. Die geschätzte Abrufmenge kann, abhängig von den fachlichen Notwendigkeiten und den haushaltsmäßigen Gegebenheiten, über- oder unterschritten werden und im Jahresverlauf schwanken. Eine Abrufverpflichtung seitens der BA besteht nicht. Die Abrechnung erfolgt nach tatsächlichem Aufwand. Die Höchstmenge für diese Beschaffung beläuft sich auf 4680 PT. Dieser Wert stellt die vergaberechtliche Obergrenze zur Nutzung der Rahmenvereinbarung dar und hat keinen Zusammenhang mit von der BA zugrunde gelegten Schätzmengen oder von der BA vorgesehenen Haushaltsmitteln.
Interne Kennung: LOT-0000

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 72000000 IT-Dienste: Beratung, Software-Entwicklung, Internet und Hilfestellung

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Nürnberg/Fürth

Postleitzahl: 90478

Land, Gliederung (NUTS): Nürnberg, Kreisfreie Stadt (DE254)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Laufzeit: 36 Monate

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten

Personals sind anzugeben: Nicht erforderlich

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja
Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:other-sme#

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Verringerung der Auswirkungen auf die Umwelt

Beschreibung: Die teilweise Erbringung der Dienstleistung mittels Remote-Zugriff bzw.

Telearbeit ist zugelassen. Damit sollen CO₂ Emissionen verringert werden.

Konzept zur Verringerung der Umweltauswirkungen: Klimaschutz

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Vorhandensein ausreichender Berufserfahrung, nachgewiesen durch Eigenerklärung zur technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit (Vordruck D.5) sowie Vorlage von zwei (Kriterien B 1.1, B 1.2 und B 2.1, B 2.2) mit dem Beschaffungsgegenstand vergleichbaren Unternehmensreferenzen, die sowohl fachlich als auch vom Auftragsvolumen vergleichbar sind. Bitte benutzen Sie hierzu die angefügte Tabelle im Vordruck E.2 Eignungsanforderungen. Beachten Sie, dass bei den Referenzen mindestens eine Laufzeit von 6 Zeitmonaten gegeben sein muss. Es wird darauf hingewiesen, dass das Ende der genannten Referenzen bzw. das Ende Ihrer Beteiligung an diesen Referenzen nicht länger als 3 Jahre (bis einschließlich zum Veröffentlichungsdatum dieses Vergabeverfahrens auf der e-Vergabe-Plattform des Bundes) zurückliegen darf. Die Referenzen müssen noch nicht beendet sein, jedoch bereits mindestens seit 6 Monaten laufen. Beschreiben Sie ausführlich und detailliert Ihre eigene Beteiligung an der Referenz, welche Rollen Sie konkret abgedeckt haben, die erbrachten Personenmonate (PM), sowie die eingesetzten Methoden und Werkzeuge. Mit den angegebenen Referenzen sollen möglichst viele Punkte des geforderten Leistungsspektrums abgedeckt werden. Die Referenzen dürfen ausschließlich als Beratungsleistungen im Rahmen eines Beratungsvertrages erbracht worden sein. Die Nennung eines Beratungsvertrages als Referenz an sich ist nicht ausreichend. Es darf maximal eine Referenz von der Bundesagentur für Arbeit angegeben werden. Maximal können 2.100 gewichtete Punkte erreicht werden. Es müssen insgesamt mindestens 1.400 gewichtete Punkte erreicht werden. Bei den Kriterien B1.1 und B2.1 müssen mindestens jeweils 100 gewichtete Punkte erreicht werden und bei den Kriterien B1.2 und B2.2 müssen jeweils mindestens 600 gewichtete Punkte erreicht werden (vgl. Vordruck E.3 Bewertungsmatrix Eignung).

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Leistung

Beschreibung: einfache Richtwertmethode (UfAB-Wertung)

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 50

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: UfAB-Wertung (einfach)

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 50

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.evergabe-online.de/tenderdocuments.html?id=883981>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <http://www.evergabe-online.de>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Zulässig

Adresse für die Einreichung: <https://www.evergabe-online.de/tenderdetails.html?id=883981>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 28/09/2026 12:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 77 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Die Nachforderung von Unterlagen erfolgt gemäß § 56 VgV.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 28/09/2026 12:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: C.1: Erklärung zur Einhaltung rechtlicher

Verpflichtungen C.2: Erklärung bei der Vergabe von Beratungs-/ Schulungsleistungen C.4:

Erklärung Sicherheitsüberprüfungsgesetz (SÜG)

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Rahmenvereinbarung mit erneutem Aufruf zum Wettbewerb

Höchstzahl der Teilnehmer: 3

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Bundeskartellamt, Vergabekammern des Bundes

Informationen über die Überprüfungsfristen: Ein Antrag auf Nachprüfung ist innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, schriftlich bei der zuvor genannten Vergabekammer zu stellen (§ 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB)

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

Bundesagentur für Arbeit (BA), vertreten durch den Vorstand, hier vertreten durch die Leitung des Geschäftsbereiches Einkauf im BA-Service-Haus

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Bundesagentur für Arbeit (BA), vertreten durch den Vorstand, hier vertreten durch die Leitung des Geschäftsbereiches Einkauf im BA-Service-Haus

8. Organisationen

8.1. ORG-7001

Offizielle Bezeichnung: Bundesagentur für Arbeit (BA), vertreten durch den Vorstand, hier vertreten durch die Leitung des Geschäftsbereiches Einkauf im BA-Service-Haus

Registrierungsnummer: DE811458858

Postanschrift: Regensburger Str. 104

Stadt: Nürnberg

Postleitzahl: 90478

Land, Gliederung (NUTS): Nürnberg, Kreisfreie Stadt (DE254)

Land: Deutschland

E-Mail: Service-Haus.Einkauf-Infrastruktur@arbeitsagentur.de

Telefon: +49 911-179-5528

Fax: +49 911-179-908811

Internetadresse: <http://www.arbeitsagentur.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Zentrale Beschaffungsstelle, die öffentliche Aufträge oder Rahmenvereinbarungen im Zusammenhang mit für andere Beschaffer bestimmten Bauleistungen, Lieferungen oder Dienstleistungen vergibt/abschließt

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-7004

Offizielle Bezeichnung: Bundeskartellamt, Vergabekammern des Bundes

Registrierungsnummer: ---

Postanschrift: Kaiser-Friedrich-Str. 16

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53113

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: yk@bundeskartellamt.Bund.de

Telefon: +49 228 9499-0

Fax: +49 228-9499-163

Internetadresse: <http://www.bundeskartellamt.de>

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-7005

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

10. Änderung

Fassung der zu ändernden vorigen Bekanntmachung

:

013a1f67-adb9-4184-b53c-d891716e11ff-01

Hauptgrund für die Änderung

:

Aktualisierte Informationen

Beschreibung

:

Verlängerung der Bindefrist. Neue Bindefrist: 15.12.2026

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 02f3a707-5cd7-479d-8b15-90bb075a88f9 - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 09/09/2026 09:59:49 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 622876-2026

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 175/2026

Datum der Veröffentlichung: 10/09/2026